
VW will in diesem Jahr noch 100.000 ID in China verkaufen

Mit dem Messeauftritt des ID 3 bei der Automesse in Chengdu führt Volkswagen innerhalb von sechs Monaten die dritte vollelektrische Modellreihe in China ein. Der Marktstart ist für das vierte Quartal geplant. Bisher werden in China der ID 4 und der ID 6 ausgeliefert, rund 1500 Einheiten im Mai, über 3000 im Juni und 5800 im Juli. Bis Ende des Jahres sollen – vorbehaltlich der Halbleiter-Versorgung – 80.000 bis 100.000 Fahrzeuge der ID- Familie an Kunden in China ausgeliefert werden.

Volkswagen China CEO Stephan Wöllenstein sagt: Mit dem ID.3 schaffen wir für unsere Kunden jetzt ein Angebot im wichtigen Kompaktsegment und decken so zusammen mit den weiteren ID-Modellen einen großen Teil des Marktes ab.“ Weltweit konnte Volkswagen im ersten Halbjahr trotz der schwierigen Versorgungssituation mit Halbleitern fast dreimal so viele E-Fahrzeuge ausliefern wie im Vorjahr - insgesamt rund 160.000 Stück. Darin enthalten: rund 93.000 batterieelektrische Fahrzeuge (BEV) (+182 Prozent und circa 66.000 Plug-in-Hybridfahrzeuge (PHEV) (+175 Prozent). In den ersten sechs Monaten dieses Jahres war Volkswagen die Nummer 1 in Europa bei vollelektrischen Fahrzeugen mit einem Marktanteil von 15,4 Prozent. (aum)

Bilder zum Artikel



VW ID 3.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Volkswagen



VW ID 4 GTX.

Foto: Auto-Medienportal.Net/VW



Volkswagen ID 6.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Volkswagen
